

Aufgabe 1:

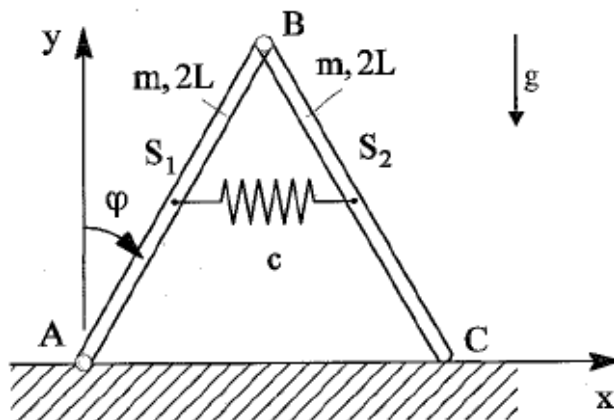
Die nichtlineare Bewegungsgleichung eines elastisch gefesselten Pendels lautet

$$ml^2 \ddot{\varphi} + (cl^2 - mgl) \sin \varphi - cl^2 \sin \varphi \cos \varphi = 0$$

Welche Beziehungen bestimmen die Gleichgewichtslagen?

- | | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> $\sin \varphi = 0$ | <input type="checkbox"/> $\sin \varphi = \frac{cl^2 - mgl}{ml^2}$ |
| <input type="checkbox"/> $\cos \varphi = 0$ | <input checked="" type="checkbox"/> $\cos \varphi = 1 - \frac{mg}{cl}$ |
| <input type="checkbox"/> $\sin \varphi \cos \varphi = 0$ | <input checked="" type="checkbox"/> $\cos \varphi = 1$ |

Aufgabe 2:



Die homogenen Stäbe AB und BC (Länge $2L$ und Masse m) sind bei A in einem Drehgelenk gelagert und bei B gelenkig miteinander verbunden. Das Stabende C gleitet reibungsfrei auf der horizontalen Unterlage.

Zwischen den Stabschwerpunkten S_1 und S_2 ist eine Feder (Federkonstante c , ungespannte Länge L) befestigt.

a) Wie groß sind die Koordinaten der Schwerpunktschwindigkeiten $\mathbf{v}_{S1} = [\dot{x}_{S1}, \dot{y}_{S1}]$ und $\mathbf{v}_{S2} = [\dot{x}_{S2}, \dot{y}_{S2}]$?

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> $\dot{x}_{S1} = L\dot{\varphi}$ | <input type="checkbox"/> $\dot{y}_{S1} = L\dot{\varphi}$ |
| <input checked="" type="checkbox"/> $\dot{x}_{S1} = L\dot{\varphi} \cos \varphi$ | <input type="checkbox"/> $\dot{y}_{S1} = L\dot{\varphi} \sin \varphi$ |
| <input type="checkbox"/> $\dot{x}_{S1} = L\dot{\varphi} \sin \varphi$ | <input checked="" type="checkbox"/> $\dot{y}_{S1} = -L\dot{\varphi} \sin \varphi$ |

- | | | | |
|-------------------------------------|---|-------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> | $\dot{x}_{S2} = (2L \cos \varphi + L \sin \varphi) \dot{\varphi}$ | <input type="checkbox"/> | $\dot{y}_{S2} = +L \dot{\varphi} \cos \varphi$ |
| <input checked="" type="checkbox"/> | $\dot{x}_{S2} = 3L \dot{\varphi} \cos \varphi$ | <input checked="" type="checkbox"/> | $\dot{y}_{S2} = -L \dot{\varphi} \sin \varphi$ |
| <input type="checkbox"/> | $\dot{x}_{S2} = \dot{x}_{S1}$ | <input checked="" type="checkbox"/> | $\dot{y}_{S2} = \dot{y}_{S1}$ |

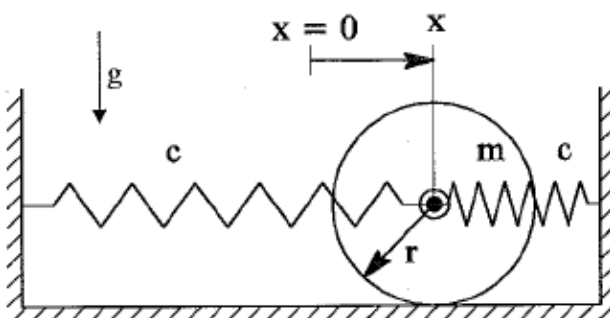
b) Wie lautet die kinetische Energie des Systems?

- $T = \frac{1}{2} m (\dot{x}_{S1}^2 + \dot{y}_{S1}^2 + \dot{x}_{S2}^2 + \dot{y}_{S2}^2)$
- $T = \frac{1}{2} m \left(\frac{5}{3} L^2 \dot{\varphi}^2 + \dot{x}_{S2}^2 + \dot{y}_{S2}^2 \right)$
- $T = \frac{1}{2} m \left(\frac{2}{3} L^2 \dot{\varphi}^2 + \dot{x}_{S1}^2 + \dot{y}_{S1}^2 + \dot{x}_{S2}^2 + \dot{y}_{S2}^2 \right)$

c) Wie lautet die potentielle Energie des Systems?

- $V = -2 m g L \cos \varphi + \frac{1}{2} c L^2 (2 \sin \varphi - 1)^2$
- $V = +2 m g L \cos \varphi + \frac{1}{2} c L^2 (3 \sin \varphi - 1)^2$
- $V = +2 m g L \cos \varphi + \frac{1}{2} c L^2 (2 \sin \varphi - 1)^2$

Aufgabe 3:



Ein Rad (Masse m , Radius r , Trägheitsradius $k = r/\sqrt{2}$) rollt auf einer rauhen horizontalen Ebene (Haftreibungskoeffizient μ_0). Seine Achse ist durch zwei gleiche Federn (Federkonstante c) gefesselt. Die Auslenkung der Achse aus der Gleichgewichtslage heiße x .

a) Stellen Sie die Differentialgleichung für die Bewegung $x = x(t)$ auf.

$$\frac{3}{2} m \ddot{x} + 2 c x = 0$$



b) Die Bewegung ist eine

- | | | |
|---|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> freie | <input type="checkbox"/> erzwungene | <input checked="" type="checkbox"/> harmonische |
| <input checked="" type="checkbox"/> lineare | <input type="checkbox"/> nichtlineare | <input type="checkbox"/> nichtperiodische |
| <input type="checkbox"/> gedämpfte | <input checked="" type="checkbox"/> ungedämpfte | <input type="checkbox"/> keine |
- Schwingung.

c) Wie groß ist die Eigenfrequenz der Schwingung?

$$\nu = \nu_0 = 2 \sqrt{\frac{c}{3m}}$$

d) Wie lautet die Lösung $x = x(t)$ zur Anfangsbedingung $t_0 = 0$, $x(0) = 0$, $\dot{x}(0) = v_0$?

$$x = \frac{v_0}{2} \sqrt{\frac{3m}{c}} \sin\left(2\sqrt{\frac{c}{3m}} t\right)$$

e) Wie groß ist die erforderliche Haftreibungskraft R in Abhängigkeit von x ?

$$R = \frac{2}{3} c x$$

f) Wie groß darf $|v_0|$ höchstens sein, damit die Walze nie durchdreht?

$$|v_0| \leq \mu_0 g \sqrt{\frac{3m}{c}}$$

Aufgabe 4:

Die nichtlineare Bewegungsgleichung eines Fliehkraftpendels lautet

$$m l^2 \ddot{\varphi} + (c l^2 \cos \varphi + m g l) \sin \varphi - m l^2 \omega^2 (\sin \varphi + 1) \cos \varphi = 0,$$

wobei m , g , c , l und ω konstante Parameter sind.

a) Wie lautet die linearisierte Bewegungsgleichung für $\varphi \ll 1$?

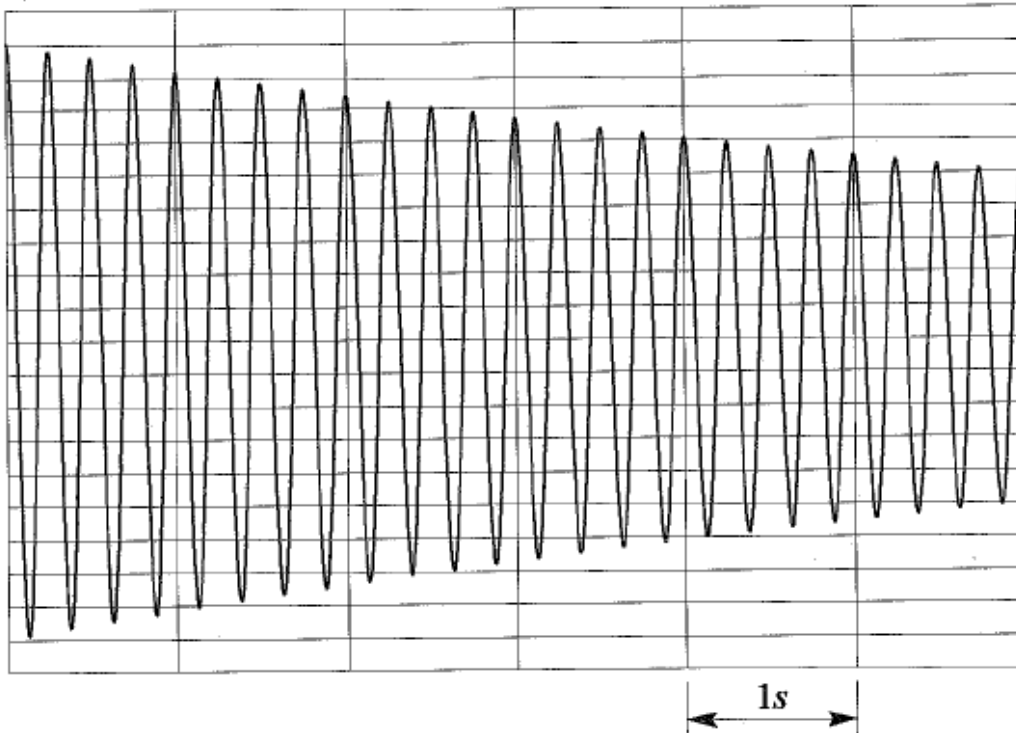
$$m l^2 \ddot{\varphi} + (c l^2 + m g l - m l^2 \omega^2) \varphi = m l^2 \omega^2$$

b) Unter welcher Voraussetzung ist eine Schwingung möglich?

$$\omega^2 < \frac{c}{m} + \frac{g}{l}$$

Aufgabe 5:

Der abgebildete Messschrieb einer freien linearen Schwingung soll ausgewertet werden.



a) Wie groß ist die Schwingungsdauer? $T = \frac{1}{4} \text{ s}$

b) Bestimmen Sie die Kreisfrequenz. $\nu = \frac{2\pi}{T} = 8\pi \frac{1}{\text{s}}$

c) Wie lautet die Formel für das logarithmische Dekrement bei der Auswertung der Amplituden x_n und x_{n+m} ?

$$\vartheta = \frac{1}{m} \ln \frac{x_n}{x_{n+m}}$$

d) Bestimmen Sie das logarithmische Dekrement mit möglichst großer Genauigkeit, d.h. mit möglichst großem m .

$$\vartheta = \frac{1}{24} \ln \frac{3}{5} \approx 0,0245$$

e) Welchen Wert hat das Dämpfungsmaß? $D = \frac{\vartheta}{\sqrt{4\pi^2 + \vartheta^2}} = 0,0039$

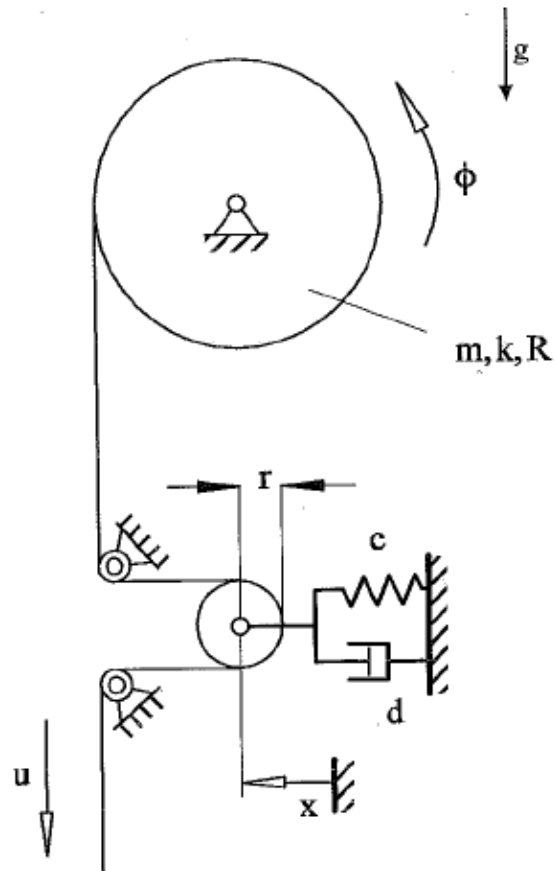
Aufgabe 6 :

In einem Filmprojektor wird der Filmstreifen von der Rolle (Masse m , Trägheitsradius k , Radius R) abgespult und läuft über eine Spannvorrichtung (Federsteifigkeit c , Dämpferkonstante d). Die Massen der Spannrolle, der Umlenkrollen und des abgespulenen Filmstreifens sind vernachlässigbar. Bei der Auslenkung $x = 0$ ist die Feder entspannt. Auf die Filmrolle wirkt ein konstantes Reibmoment M_R , die übrigen Rollen sind reibungsfrei gelagert.

Der undeformbare Filmstreifen ist stets gespannt und die Transportgeschwindigkeit ist durch

$$\dot{u} = v_0 (1 + \cos\Omega t)$$

gegeben.

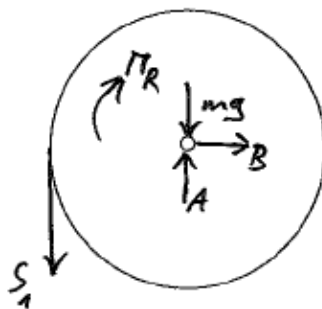


a) Welcher Zusammenhang besteht zwischen den Geschwindigkeiten \dot{x} , \dot{u} und der Winkelgeschwindigkeit $\dot{\phi}$?

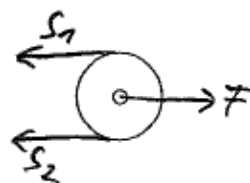
- $\dot{x} = \dot{u} - R\dot{\phi}$
 $\dot{x} = \frac{1}{2}(R\dot{\phi} - \dot{u})$
 $\dot{x} = \frac{1}{2}(\dot{u} - R\dot{\phi})$

b) Tragen Sie alle auf die freigeschnittenen Rollen wirkenden Kräfte und Momente in folgende Skizze ein und benennen Sie diese.

Filmrolle



Spannrolle





- c) Wie groß ist die Kraft des Feder- Dämpfer- Elements auf die Spannrolle?

$$F = cx + d\dot{x}$$

- d) Formulieren Sie die für die Aufstellung der Schwingungsgleichung notwendigen Impuls- und Drallsätze für Filmrolle und Spannrolle.

$$mk^2 \ddot{\phi} = S_1 R - M_R$$

$$0 = S_1 r - S_2 r$$

$$0 = S_1 + S_2 - cx - d\dot{x}$$

- e) Berechnen Sie die Bewegungsgleichung in Abhängigkeit der Spannrollenauslenkung x .

$$4m \frac{k^2}{R^2} \ddot{x} + d\dot{x} + cx = 2 \frac{M_R}{R} - 2m \frac{k^2}{R^2} v_0 \Omega \sin \Omega t$$

- f) Wie lautet die normierte Darstellung der Schwingungsdifferentialgleichung?

$\ddot{x} + \frac{dR^2}{4mk^2} \dot{x} + \frac{cR^2}{4mk^2} x = \frac{1}{2} v_0 \Omega \sin \Omega t$

$\ddot{x} + \frac{dR^2}{4mk^2} \dot{x} + \frac{cR^2}{4mk^2} x = \frac{M_R R}{2mk^2} - \frac{1}{2} v_0 \Omega \sin \Omega t$

$\ddot{x} + \frac{dR^2}{4mk^2} \dot{x} + \frac{cR^2}{4mk^2} x = M_R$

$\ddot{x} + \frac{dR^2}{4mk^2} \dot{x} + \frac{cR^2}{4mk^2} x = \frac{M_R R}{2mk^2} - \frac{1}{2} v_0 \cos \Omega t$

- g) Geben Sie die Eigenfrequenz des ungedämpften Systems und das Lehrsche Dämpfungsmaß an.

$$v_0 = \frac{R}{2k} \sqrt{\frac{c}{m}}$$

$$D = \frac{dR}{4k^2 c m}$$

h) Welche Bewegung der Spannrolle ergibt sich für schwache Dämpfung?

